

Freitagsvortrag

**Helmut Dahmer, Wien**

**Psychoanalyse – Schicksale einer „Kritischen Theorie“**

Im Anschluss an eine theoretisch-historische Klärung des von Max Horkheimer geprägten Begriffs „Kritische Theorie“ wird gezeigt, dass die Freudsche Therapeutik (wie die Marxsche Kritik der Ökonomie) in der Tradition der Hegelkritik Schellings und Feuerbachs steht. Freuds Projekt einer dialogischen Aufdeckung der Genealogie obsoleter Institutionen von individuellen Lebensgeschichten auf der einen Seite, der Kulturgeschichte, in die sie eingehängt sind, auf der anderen, wurde von den organisierten Psychoanalytikern auf Psychotherapie reduziert. Die Revision dieser Revision steht noch aus.

*Helmut Dahmer studierte Soziologie und Philosophie u.a. bei Adorno und Habermas. Von 1968 bis 1992 war er leitender Redakteur und einer der Herausgeber der Zeitschrift Psyche, in der er immer wieder zu gesellschaftskritischen Themen publiziert. In den 80er Jahren gehörte er zum Gründungsbeirat des Hamburger Instituts für Sozialforschung. Bis 2002 lehrte er Soziologie an der Technischen Universität Darmstadt. Unter seiner Ägide erschien eine mehrbändige Ausgabe von Schriften Leo Trotzki's. Gegenwärtig lebt er als freier Publizist in Wien.*

Einige seiner Publikationen seien hier erwähnt:

- Libido und Gesellschaft. Studien über Freud und die Freudsche Linke. Suhrkamp Verlag, Frankfurt am Main 1973, 3., erweiterte Auflage Münster 2013.
- Psychoanalyse ohne Grenzen. Aufsätze, Kontroversen. Kore, Freiburg im Breisgau 1989.
- Pseudonatur und Kritik. Freud, Marx und die Gegenwart. Suhrkamp Verlag, Frankfurt am Main 1994.
- Divergenzen. Holocaust, Psychoanalyse, Utopia. Westfälisches Dampfboot, Münster 2009.
- Die unnatürliche Wissenschaft. Soziologische Freud-Lektüren. Westfälisches Dampfboot, Münster 2012.
- Interventionen. Revolutionen, Regressionen, Interpretationen. Westfälisches Dampfboot, Münster 2012.
- Freud, Trotzki und der Horkheimer-Kreis. Westfälisches Dampfboot, Münster 2019

*Hinweis:*

*Gespräch und Buchpräsentation Montag, 15. April 2019, 19:30 Uhr in der Katakomben Buchhandlung am Volkshaus*

*Emilio Modena spricht mit Helmut Dahmer über sein im Verlag Westfälisches Dampfboot erschienenenes neues Buch "Freud, Trotzki und der Horkheimer Kreis".*

**Öffnungszeiten der PSZ-Bibliothek:**

**vor jeder Freitagveranstaltung von 19.30 bis 20.30h**

Seit kurzem stehen die meisten Vorträge nicht nur als Audiodatei auf unserer Homepage sondern auch als Video auf YouTube zur Verfügung. <http://www.psychoanalyse-zuerich.ch/youTube>